

Trofeo Michele Alborett 2006: Der 15-jährige Wiener Mirko Bortolotti klarer Sieger

Der Österreicher Mirko Bortolotti (15) konnte sich dieser Tage für das italienische Formula Azzurra Nationalteam Italia 1 CSAI qualifizieren.

Anlässlich eines abschließenden Tests unter Leitung von Giancarlo Minardi distanzierte er seine Konkurrenten klar und gilt somit als Favorit für die Trofeo Michele Alborett 2006. Neben einem Platz im Team kann der Nachwuchspilot nun auch mit einer beträchtlichen finanziellen Unterstützung seitens der Federazione Italiano (CSAI) und des italienischen Automobilclubs (ACI) rechnen. Die Wahl zugunsten des sympathischen Wieners erfolgte im Rahmen eines umfangreichen Auswahlverfahrens bei dem neben der Grundschnelligkeit auch Kontinuität, Sprachgewandheit und körperliche Fitness bewertet wurden. Ein Sieg im diesjährigen Championat würde ihm auch 2007 eine ähnliche Unterstützung für ein Formel 3 Projekt sichern.

Stimmen nach dem Qualifying:

Cristiano del Balzo(Direttore Scuola Federale CSAI)

"Mirko Bortolotti konnte auf Anhieb in allen Belangen ganz klar überzeugen. Beeindruckend vor allem der Speed des 15-jährigen Nachwuchspiloten."

Raffaele Gianmaria(Instruktor Scuola Federale CSAI)

"Obwohl Mirko das erste Mal unter Rennbedingungen einen Formula Azzurra pilotierte distanzierte er seine älteren Konkurrenten fast um zwei Sekunden."

Giancarlo Minardi (Koordinator Scuola Federale CSAI)

" Ich habe bis dato noch keinen 15-jährigen erlebt, der mit diesem Alter eine derartige Reife für den Motorsport demonstrierte."